

EVANG. BILDUNGSWERK  
JURA-ALTMÜHLTAL-HAHNENKAMM E.V.

WWW.EBW-JAH.DE

**GESCHÄFTSSTELLEN:**

**WEISSENBURG:**

Gudrun Schneider  
Martin-Luther-Platz 9  
91781 Weißenburg  
Tel. 09141.974630  
E-Mail: bildungswerk.weissenburg@elkb.de  
Bürozeiten: dienstags 10.00 bis 17.00 Uhr

**GUNZENHAUSEN:**

Petra Wittmann-Seitz  
Kirchenplatz 13  
91710 Gunzenhausen  
Tel. 09831.884 860  
Fax 09831.884 884  
E-Mail: pfarramt.gunzenhausen@elkb.de

**HEIDENHEIM:**

Ines Schulze  
Ringstraße 1  
91719 Heidenheim  
Tel. 09833.275  
Fax 09833.988 000  
E-Mail: dekanat.heidenheim@elkb.de

**PAPPENHEIM:**

Graf-Carl-Str. 1  
91788 Pappenheim  
Tel. 09143.830331  
Fax 09143.830335  
E-Mail: dekanat.pappenheim@elkb.de



EVANGELISCHES BILDUNGSWERK  
JURA-ALTMÜHLTAL-HAHNENKAMM E.V.

EVANGELISCHE  
ERWACHSENENBILDUNG  
**HERBST-WINTER 2018/19**

VORTRÄGE • SEMINARE • KURSE • REISEN

## Gute Freunde

Ich stelle immer wieder fest,  
dass sich das Leben  
nur mit Freunden leben lässt,  
die uns auf unserem Weg begleiten  
durchs Auf und Ab,  
durch alle Jahreszeiten,  
die uns mit ihrer Gegenwart beschenken,  
die, wenn sie fern sind,  
freundlich an uns denken,  
die anders sind als wir selber sind,  
und trotzdem tief mit uns verbunden,  
die hilfreich sind und wohlgesinnt,  
von denen wir so vieles lernen,  
die uns beraten und ermuntern  
und sich in Krisenzeiten  
nicht zu weit entfernen.

Ich stelle immer wieder dankbar fest,  
dass sich mein Leben  
gut mit Freunden leben lässt,  
die ich besuche  
und die zu mir kommen  
und deren Stimme ich so oft  
fröhlich durchs Telefon vernommen,  
die Briefe schreiben  
und von Ferne winken  
und, wenn ich einsam bin und traurig  
wie Sterne in dem  
Dunkel meiner Nächte blinken.

*Ute Latendorf*

## SEHR GEEHRTE LESERIN, SEHR GEEHRTER LESER,

am 11. Juli 2018 wurde noch am späten Abend vom Bayerischen Landtag das neue Gesetz zur Förderung der Erwachsenenbildung gemeinsam mit einem Entschließungsantrag verabschiedet.

Was sind wir froh und erleichtert, dass unsere kirchliche Bildungsarbeit darin deutlich mehr Unterstützung bekommt als je zuvor! Einer interfraktionellen und unermüdlichen Arbeitsgruppe im Landtag haben wir diese Unterstützung zu verdanken.

Bildung wird in diesem Gesetz ganzheitlich verstanden und schließt Bildung im Bereich der Religion und Frömmigkeit mit ein.

Auch die Familienbildung hat einen festen Platz erhalten.

Ebenfalls sehr erfreulich ist die Berücksichtigung unserer kirchlichen Strukturen in der Förderstruktur. Das Engagement für Erwachsenenbildung vor Ort in den Kirchengemeinden wird gewürdigt und soll sogar mit diesem Gesetz gestärkt werden. Der Einsatz von Ehrenamtlichen zur Durchführung von Erwachsenenbildungsveranstaltungen wird im Gesetz ausdrücklich begrüßt und damit das sehr aktive Ehrenamt in der kirchlichen Erwachsenenbildung anerkannt.

Nicht unerwähnt bleiben darf die angekündigte finanzielle Stärkung der Erwachsenenbildung in Bayern. So wird es ab 2020 neben der institutionellen Förderung eine zusätzliche Projektförderung geben. Auch die institutionelle Förderung soll deutlich angehoben werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die auch bei dem vorliegenden Programm mitwirken werden.

Mit herzlichen Grüßen

**Ihre Dekanin Ingrid Gottwald-Weber**

**1. Vorsitzende**



<b>BIBELAKTIV 2018</b> , 2. Halbjahr 2018	6
<b>GESUNDHEITSMARKT</b> in Treuchtlingen	7
<b>THEMENWOCHE</b> zu Suizid und Trauer	8

## ZENTRALE VERANSTALTUNGEN

<b>MEDITATIVE TÄNZE</b>	10
<b>AUSSTELLUNG</b> „My Home is my Castle“	10
<b>KRAFT DER STILLE</b>	11
<b>IMPULSTAG FÜR EHRENAMTLICHE MITARBEITER/INNEN:</b> Themen für Frauen- und Seniorenarbeit interessant aufbereiten	12
<b>FORUM ÖKUMENE</b>	12
<b>EINFÜHRUNG IN DIE KONTEMPLATION</b>	13
<b>TRAUER NACH SUIZID</b> – k(eine) Trauer wie jede andere?	13
<b>EINE IRRFAHRT</b> durch die Geschichte Mitteleuropas	14
<b>ÜBERALL WO WIR SIND</b>	14
<b>NOKAN</b> – die Kunst des Ausklangs	15
Stimmen der Zeit – <b>STERBEN DÜRFEN!</b>	16
<b>KLANGSCHALEN-TRAUMREISEN</b>	16
<b>WAS KOMMT NACH DEM TOD?</b>	17
Tag der Menschenrechte <b>REICHSBÜRGER – DIE UNTERSCHÄTZTE GEFAHR</b>	18
Evangelisch und katholisch zugleich – <b>DIE ANGLIKANISCHE KIRCHE</b>	19
Kontemplationskurs auf dem Schwanberg <b>SCHWEIGEN VOR GOTT. STILL WERDEN. EINFACH DA-SEIN.</b>	20
Dekanatsfrauentag für die Dekanate Pappenheim und Weißenburg <b>„DIE SACHE JESU BRAUCHT... DICH – BE.GEIST.ER.TE!“</b>	21
<b>PERLEN DES GLAUBENS</b>	21

Tagesseminar für Mitarbeiter/innen in der Seniorenarbeit <b>TÄNZE IM SITZEN</b> „Der Natur auf der Spur“	22
Von Geschichten begleitet. <b>PILGERND UNTERWEGS AUF DEM JAKOBSWEG</b> von Oettingen über Nördlingen und Neresheim nach Giengen	22
Errichten? Abreißen? Reparieren? <b>EINBLICKE IN DIE DISKUSSION UM CHRISTLICHE KIRCHEN NACH ISLAMISCHEM RECHT</b>	23

## GESPRÄCHSKREISE UND KURSE

<b>BIBELGESPRÄCHSKREIS</b> Spätlese	24
<b>MAN(N) TRIFFT SICH</b> Themen-Stammtisch in Weißenburg	24
<b>FORUM GUNZENHAUSEN</b>	25
<b>PILATES</b> Ein ganzheitliches Programm	25
<b>RÜCKEN/BALANCETRAINING</b> Ein ganzheitliches Programm	26
<b>QI GONG-KURS</b> Harmonie in 18 Figuren	26
<b>BEWUSSTES ATMEN</b>	27
<b>YOGA-KURS</b>	27
<b>SENIORENGYMNASTIK</b>	28
<b>TÄNZE IM SITZEN IN POLSINGEN</b> (für Menschen mit eingeschränkter Mobilität)	28

## REISEN

<b>GEMEINDEREISE NACH PORTUGAL</b>	30
<b>GRUPPENREISE INS BALTIKUM</b>	31

## ANHANG

Mitglieder im Evangelischen Bildungswerk Jura-Altmühltal-Hahnenkamm	ab 32
Unser Vorstand, Anmeldung für Fahrten/Kurse, Zahlung, Absage, Datenschutz	35
Impressum	35



DONNERSTAG , 27. SEPTEMBER, 19.30 UHR

**BIBELERZÄHLABEND**

Manfred Riedel, Diakon

Evang. Gemeindehaus , Bgm.-Fichtner-Str. 1, Pleinfeld

FREITAG, 5. OKTOBER, 19.00 UHR

**BIBLISCHE WEINPROBE**

„ ... daß der Wein erfreue des Menschen Herz“

Gemeindezentrum St. Marien, Thalmässing

SAMSTAG, 6. OKTOBER, 18.30 UHR

**BIBEL VOR ORT: IN DER BACKSTUB'**

Geschichten von Korn und Brot

Bäckerei Ernst, Nürnberger Straße 1, Pleinfeld

MITTWOCH, 17. OKTOBER, 17.00 UHR

**BIBEL VOR ORT: IN DER APOTHEKE**

Geschichten von Krankheit und Heilung

Jura-Apotheke, Marktplatz 9, Nennslingen

MITTWOCH, 24. OKTOBER, 19.30 UHR

**MÄNNERABEND IM WIRTSHAUS: BIBLISCHE MANNSBILDER**

Oliver Toenshoff, Evang. Männerwerk Bayern

Gasthaus Fischer, Dorfstraße 8, Höttingen

MITTWOCH, 31. OKTOBER, 18.00 UHR

**FILMABEND FÜR KINDER: „DIE ZEHN GEBOTE“**

Animationsfilm zu Mose

Evang. Gemeindehaus, An der Kirche 2, Etenstatt

FREITAG, 9. NOVEMBER, 17.30 UHR

**BIBEL VOR ORT: AN DER BRENNBLAS'N**

Geschichten vom Geist

Brennerei (Metzgerei) Lehmeier, Marktplatz 14,

Nennslingen

FREITAG, 16. NOVEMBER, 19.00 UHR

**BIBEL VOR ORT: ZWISCHEN URNE UND SARG**

Geschichten von Vergänglichkeit, Tod und Hoffnung

Bestattungen Unger, Saumarkt 10, Weißenburg

SAMSTAG, 8. DEZEMBER, 17.00 UHR

**BIBEL VOR ORT: IM SPIELZEUGLAND**

Geschichten vom Spielen

Spielzeugmuseum im Pleinfelder Tor, Ellingen

*Bei allen Veranstaltungen wird entweder ein geringer Unkostenbeitrag erhoben oder eine Spende erbeten.***REIHE BIBEL VOR ORT**

Biblische Texte und Musik an ungewöhnlichen Orten

**REIHE BIBELARBEIT ANDERS**

Kreative Zugänge zur Bibel, Texten, Themen

**EINZELVERANSTALTUNGEN**

## GESUNDHEITSMARKT IN TREUCHTLINGEN

SONNTAG, 14.10.2018 VON 11.00 BIS 17.00 UHR

Veranstalter: Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen

Stadthalle Treuchtlingen



**Gesundheitsmarkt**  
14. Oktober 2018, 11 - 17 Uhr  
Stadthalle Treuchtlingen  
Gesund. Älter. Werden.

- Abwechslungsreiches Bühnen- und Mitmachprogramm für Jung und Alt
- Zahlreiche Aussteller geben hilfreiche Tipps für das Alter sowie zu präventiven Maßnahmen
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt
- Auftakt für eine zweiwöchige Vortragsreihe in Altmühlfranken
- **Freier Eintritt**

Weitere Informationen zum **Bühnen- und Mitmachprogramm** sowie zur **Vortragsreihe** finden Sie online unter [www.landkreis-wug.de/gesundheitsmarkt](http://www.landkreis-wug.de/gesundheitsmarkt)



[www.landkreis-wug.de](http://www.landkreis-wug.de)



VOM 31.10. – 19.11.2018

**SUIZID – KEINE TRAUER WIE JEDE ANDERE.  
GEGEN DIE MAUER DES SCHWEIGENS.**

Der Suizid eines Angehörigen verändert das Leben der Hinterbliebenen grundlegend. Neben dem Schmerz des Verlustes geht oft auch die Frage einher: „Hätte ich es merken müssen oder habe ich auch noch Schuld daran?“

Die Ausstellung informiert zum einen über die Todesart Suizid mit Zahlen und Fakten, andererseits spricht sie die besondere Trauer an und zeigt Hilfemöglichkeiten für die Hinterbliebenen auf.

Das Begleitprogramm mit den unterschiedlichen Veranstaltungen nimmt einzelne Aspekte von Suizid und Trauer auf.

Veranstalter: Kiss Weißenburg

FR, 02.11.2018 – MO, 05.11.2018

**AUSSTELLUNG** in der Kirche Mariä Himmelfahrt, Treuchtlingen, Elkan-Naumburg-Str. 1, Treuchtlingen

SO, 04.11.2018

um 19 Uhr **ANDACHT** der Notfallseelsorge, Kirche Mariä Himmelfahrt, Treuchtlingen, Elkan-Naumburg-Str. 1, Treuchtlingen

MO, 05.11.2018

**LESUNG** „Warum nur? – Vom Trauma zur Trauer“  
Gabriele Größle, freie Trauerrednerin und Mentalcoach,  
19 Uhr, Kiss Weißenburg,  
Anmeldung unter Tel. 09141/9762172, freier Eintritt

DI, 06.11.2018

Offizielle Eröffnung der **AUSSTELLUNG** mit geladenen Gästen und **VORTRAG** Krisendienst Mittelfranken „Hilfen bei suizidalen Krisen“, 14 Uhr, Kiss Weißenburg

FR, 09.11.2018

**VORTRAG DES EBW** „Trauer nach Suizid- (K)eine Trauer wie jede andere? Spirituelle und religiöse Fragen“,  
Dekanin Ingrid Gottwald-Weber, Gemeindehaus St. Andreas, Weißenburg, 19 Uhr (siehe auch Seite 13)

SA, 10.11.2018 – MO, 12.11.2018

**AUSSTELLUNG** in der Heilig-Kreuz-Kirche, Jahnstraße 41, Weißenburg

**kiss.**

Weißenburg

Kontakt- und Informationsstelle  
Selbsthilfegruppen und  
Bürgerschaftliches Engagement

DI, 13.11.2018 – FR, 16.11.2018

**AUSSTELLUNG** im Klinikum Weißenburg

DI, 13.11.2018

**GESPRÄCHSABEND TRAUER** „Was bleibt?“,  
19 Uhr, Kiss Weißenburg, Anmeldung unter Tel. 09141-  
9762172

DO, 15.11.2018

**FÜHRUNG DURCH DAS KREMATORIUM**,  
Lehenwiesenweg 42, Weißenburg, 14 Uhr,  
Anmeldung unter Tel. 09141/9762172, freier Eintritt

**VORTRÄGE BEIM EBW-JAH** im Nachgang

MO, 19.11.2018

**FILM DES EBW** in Zusammenarbeit mit dem Bestattungsinstitut Unger „Nokan – die Kunst des Ausklangs“, mit anschließendem Gespräch (siehe auch Seite 15)  
Gemeindehaus St. Andreas, Weißenburg, großer Saal, 19 Uhr

DI, 20.11.2018

**PROF. DR. DR. WERNER RITTER** „Sterben dürfen!“  
Gemeindehaus St. Andreas, Weißenburg, 19 Uhr  
(siehe auch Seite 16)



DIENSTAG, 09.10.2018, UM 19.00 UHR

**MEDITATIVE TÄNZE**

Unser Leben verläuft - so scheint es - in rasendem Tempo. Zur Ruhe kommen fällt schwer, äußerlich wie innerlich. Die Abende sind eine Einladung an Sie, sich einzulassen auf Bewegung und Begegnung. Auf fröhlich beschwingte Tänze, bei denen Sie Freude und Energie tanken. Auf ruhige, besinnliche Tänze, die Ihnen dabei helfen abzuschalten und zu entspannen.

Sie werden sehen: Die Tänze lassen Sie empfindsam werden für den eigenen Lebensrhythmus und für den Lebensrhythmus mit Gott. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich! Herzlich willkommen!

**Tanzleiterin: Petra Münch-Popp**

*Kostenbeitrag: je Abend 5,- €*

*Gemeindehaus St. Andreas, Weißenburg*

*Anmeldung bitte eine Woche vor jedem Abend beim Evang.*

*Bildungswerk, Tel. 09141.974630 oder*

*Mail: bildungswerk.weissenburg@elkb.de*

**Weitere Abende:**

**13.11. 2018 im Philipp-Melanchthon-Haus**

**11.12. 2018 im Gemeindehaus St. Andreas**

AB 16.10.2018, VIER TERMINE

Einführung in die Meditation und Bibelbetrachtung

**KRAFT DER STILLE**

Alle religiösen Traditionen schätzen die Stille als Eingangstor zur Erfahrung Gottes. „In Stille und Vertrauen liegt eure Kraft“, heißt es beim Propheten Jesaja.

Die Abende geben Hilfestellung, zur Stille zu kommen, nicht nur, nichts zu reden, sondern mit Leib, Seele und Geist still zu werden. Weiter üben sie die geistliche Betrachtung von biblischen Texten und den Austausch darüber ein.

**Leitung: Dekanin Ingrid Gottwald-Weber**

**16.10.2018: „Der Prophet Hesekiel“ (Hesekiel 11,19)**

**27.11.2018: „Begegnung“, Lukas 1,39 – 45**

**22.01.2019: „Mit einem Liedvers beten“, Psalm 118,14**

**19.02.2019: „Ein Bibelwort schreiben“**

Jeweils von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus St. Andreas (Empore), Martin-Luther-Platz 9a, in Weißenburg

14.10. BIS 8.11.2018

**AUSSTELLUNG „MY HOME IS MY CASTLE“**

in der Stadtkirche St. Andreas, Weißenburg

Die Ausstellung setzt sich mit dem Thema „bezahlbarer Wohnraum/Wohnraumqualität“ auseinander. In eindringlichen Bildern zeigt der Fotograf und Künstler Peter Litvai Unterkünfte von Personen und Familien in Armutslagen. Die Texte zu den Fotografien wirken wie Zeitungsanzeigen, die so nie in einer Annonce stehen würden, aber den Zustand des Wohnraumes beschreiben.

In Weißenburg gibt es viele Aktivitäten im Kampf gegen Armut und zur Armutsprävention. Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum wird dennoch immer brisanter. Die Ausstellung macht auf die Problematik prekärer Wohnverhältnisse aufmerksam und lädt zur Diskussion ein.

**Sonntag, 14.10.2018, 10.00 Uhr:**

*Gottesdienst in St. Andreas mit Dekanin Ingrid Gottwald-Weber (Schirmherrin der Ausstellung), anschließend Ausstellungseröffnung*

**Montag, 29.10.2018, 19.00 Uhr:**

*Podiumsdiskussion mit Dekanin Gottwald-Weber, OB Jürgen Schröppel (Schirmherr des Abends), Thomas Hanke, Geschäftsführer der Wohnungsgenossenschaft „Eigenheim“; Martin Ruffertshöfer, Geschäftsführer des Diakonischen Werks Weißenburg-Gunzenhausen e.V.; Bruder Martin, Offenbau,*



*Straßenambulanz St. Franziskus e.V. Ingolstadt; Roman Grochow, Hauptgerichtsvollzieher beim Amtsgericht Weißenburg; Fachlicher Input zu Beginn: „Wohnungsnot und Wohnungslosigkeit – Entwicklungen und Herausforderungen“; Heidi Ott, Diakonisches Werk Bayern;*



*Moderator: Markus Steiner, Weißenburger Tagblatt  
Ort: Söller im Gotischen Rathaus, Marktplatz 1, 91781 Weißenburg*



*Veranstalter: Diakonisches Werk Wbg.-Gun. in Zusammenarbeit mit der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenburg*



DIENSTAG, 23.10.2018 VON 9.30 BIS 15.30 UHR

DONNERSTAG, 08.11.2018 UM 19.30 UHR

Impulstag für ehrenamtliche Mitarbeiter/innen:

**THEMEN FÜR FRAUEN- UND SENIORENARBEIT INTERESSANT AUFBEREITEN**

Anhand des Themas „Symbol“ erfahren Sie exemplarisch, mittels welcher Vorbereitungsschritte und Methoden Sie ein beliebiges Thema spannend und für die Menschen in Ihrer Gruppe umsetzen können.

Daneben gibt es Informationen für Ihre Arbeit und Gelegenheit zu Austausch von Erfahrungen und Ideen.

Anmeldeschluss: 16.10.2018

Referentin: Konstanze Heß, Nürnberg

Begleitung: Diakonin Friederike Spörl-Springer, Schwabach

*Evang. Bildungs- und Tagungszentrum, Stadtparkstr. 8-17, 91788 Pappenheim*

*In Zusammenarbeit mit dem EBW Schwabach*

MITTWOCH, 24.10.2018 UM 19.30 UHR

**FORUM ÖKUMENE**

Abendmahl, Heilige Messe, Eucharistie:

Was hindert uns am gemeinsamen hl. Mahl?

Das Thema eröffnet einige Fragen: Welche Rolle spielen Abendmahl, Hl. Messe bzw. Eucharistie in den Kirchen? Welche Unterschiede gibt es bei der Feier? Wer darf leiten? Wer darf teilnehmen/die Kommunion empfangen? Was geschieht in den Sakramenten der Eucharistie? Wie ist Christus im Abendmahl präsent? Theologische Grundlagen und praktische Bezüge werden verständlich erklärt.

Referenten: Kirchenrat Pfr. Andreas Werner (Mellrichstadt, Ökumenebeauftragter im Kirchenkreis Ansbach-Würzburg) und Prof. Dr. Manfred Gerwing (Eichstätt, Inhaber des Lehrstuhls für Dogmatik und Dogmengeschichte an der KU Eichstätt, Vorsitzender der Ökumenekommission des Bistums Eichstätt)

*Heidenheim, Kloster/Kapellensaal*

*Eintritt frei, um Spenden wird gebeten*

*Zweckverband Kloster Heidenheim in Zusammenarbeit mit dem Diözesanbildungswerk Eichstätt*

Weitere Informationen zum Kloster Heidenheim unter [www.kloster-heidenheim.eu](http://www.kloster-heidenheim.eu)

**EINFÜHRUNG IN DIE KONTEMPLATION**

Gebet - das kann ein Gespräch mit Gott sein. Ich finde Worte und sage sie ihm. Gebet - das kann aber auch das stille Verweilen in der göttlichen Gegenwart sein. Die Väter, die in die Einsamkeit der Wüste gezogen sind, haben die Kontemplation geübt. Schweigen vor Gott. Still werden. Einfach Da-Sein. An diesem Einführungsabend führt Pfarrer Dr. Markus Roth in das Stillegebet ein.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und Socken mit.

Referent:  
Pfarrer Dr. Markus Roth,  
Kontemplationslehrer nach  
Willigis Jäger

*Anmeldung erforderlich, EBW  
Geschäftsstelle Weißenburg,  
Tel. 09141.974630, Mail:  
bildungswerk.weissenburg@elkb.de,  
Philipp-Melanchthon-Haus,  
Galgenbergstr. 31, Weißenburg  
Eintritt frei, Spenden sind  
willkommen*



FREITAG, 09.11.2018 UM 19.00 UHR

**TRAUER NACH SUIZID – (K)EINE TRAUER WIE JEDE ANDERE?**

Spirituelle und religiöse Fragen

10 Jahre lang leitete Dekanin Ingrid Gottwald-Weber in den Jahren 2000 bis 2010 einen ökumenischen Trauerkreis. Immer wieder begleitete sie Angehörige von Menschen, die sich das Leben genommen hatten. Zahlreiche wissenschaftliche Untersuchungen und Erfahrungsberichte halfen ihr ein wenig zu verstehen, warum sich Menschen das Leben nehmen, um so den Angehörigen beizustehen. Gemeinsam mit Angehörigen entwickelte sie religiöse Rituale.

An diesem Abend wird sie aus ihren Erfahrungen erzählen, Möglichkeiten der spirituellen und religiösen Deutung aufzeigen und auch Hilfen anbieten.

Der Abend ist offen für Betroffene und am Thema Interessierte.

Referentin: Dekanin Ingrid Gottwald-Weber  
Gemeindehaus St. Andreas, Martin-Luther-Platz 9,  
Weißenburg  
In Zusammenarbeit mit KISS Weißenburg und der KEB Kath.  
Erwachsenenbildung Wbg.-Gun.



DIENSTAG, 13.11.2018 UM 19.00 UHR

**EINE IRRFAHRT DURCH DIE GESCHICHTE MITTELEUROPAS**

Hans Issler blickt auf 500 Jahre Familiengeschichte zurück. Von 1985 bis 2000 war Hans Issler Dekan im Dekanat Weißenburg, vorher Dekan im Dekanat Oettingen und lebt heute mit seiner Frau in Nördlingen. An diesem Abend berichtet er auf Einladung der Stiftung St. Andreas aus seinem Leben und von seinen Wurzeln in Rumänien. Er blickt auf 500 Jahre Familiengeschichte quer durch Europa zurück.

Renate Issler und Jutta Pauer gestalten gemeinsam als Duo am Klavier das musikalische Rahmenprogramm.

**Referent: Hans Issler**  
Gemeindehaus St. Andreas,  
Martin-Luther-Platz 9,  
Weißenburg  
In Zusammenarbeit mit  
der Stiftung St. Andreas  
Weißenburg



MITTWOCH, 14.11.2018 UM 19.00 UHR

**ÜBERALL WO WIR SIND**

Filmabend mit anschließendem Gespräch

„Überall wo wir sind“ wurde bei der Berlinale 2018 mit dem Kompass-Perspektive-Preis 2018 als bester Film ausgezeichnet.

„Veronika Kaserer hat einen Film über Trauer gemacht, auch um uns daran zu erinnern, wie lebenswert das Leben ist. Mit erstaunlicher Nähe, unkonventioneller Montage und vielen überraschenden Momenten erzählt sie von den letzten Wochen und Tagen des 29jährigen Berliner Tanzlehrers Heiko Lekutat und vor allem von seiner wunderbaren, großzügigen Familie.“

Im Anschluss an den Film findet ein Publikumsgespräch mit der Regisseurin Veronika Kaserer oder Akteur/innen des Films (beides geplant, bitte Pressemeldungen beachten), Vertreter/innen des Hospizdienstes Altmühlfranken und der Trauerarbeit des Malteser-Hilfsdienstes statt.

Kino-Center Weißenburg, Nördliche Ringstr. 18, Weißenburg  
Eintritt: 5,- Euro

In Zusammenarbeit mit dem Kino-Center-Weißenburg, dem Hospizdienst Altmühlfranken, der Trauerbegleitung des Malteser-Hilfsdienstes und der KEB Kath. Erwachsenenbildung Wbg.-Gun.



MONTAG, 19.11.2018 UM 19.00 UHR

**NOKAN – DIE KUNST DES AUSKLANGS**

Filmabend mit anschließendem Gespräch

„Nokan - Die Kunst des Ausklangs“ ist ein japanischer Film von Yojiro Takita aus dem Jahr 2008. Der Film wurde bei der Oscarverleihung 2009 mit dem Oscar für den besten fremdsprachigen Film ausgezeichnet.

Aus einer Rezension: „Dem Film gelingt das Kunststück, aus dem Tabuthema Tod ein mit liebevollem Humor gespicktes Lehrstück über das Leben zu machen. Speziell die ergreifend würdevollen Szenen der Nokan-Zeremonie schlagen im Herzen des Zuschauers eine versöhnliche Saite an, die noch lange nachschwingt.“

Der Film entstand über zehn Jahre hinweg, beginnend mit der Idee für den Film vom Hauptdarsteller Masahiro Motoki selbst. Dieser hat eigens für den Film Cello spielen gelernt und erlernte die Kunst der Bestattung bei einem richtigen Leichenwäscher. Der Regisseur besuchte Bestattungsfeiern, um die Gefühle der Angehörigen verstehen zu können.



Moderation: Dekanin Ingrid Gottwald-Weber  
Gemeindehaus St. Andreas, Martin-Luther-Platz 9,  
Weißenburg

Eintritt frei, Spenden sind willkommen

In Zusammenarbeit mit dem Bestattungsinstitut Unger und der KEB Kath. Erwachsenenbildung Wbg.-Gun.





DIENSTAG, 20.11.2018 UM 19.00 UHR

SAMSTAG, 24.11.2018 UM 15.00 UHR

## Stimmen der Zeit

**STERBEN DÜRFEN!**

## Kritische Rückfragen an Kirche, Staat und Gesellschaft

Nicht erst seit der Entscheidung des Bundestages im November 2015 ist deutlich: Staat und Kirchen sind sich gegen eine gesellschaftliche Mehrheit darin einig, dass Sterbehilfe durch Dritte mit Hilfe des Strafgesetzbuches und der christlichen Ethik grundsätzlich verboten ist. Doch ist nicht unser aller Sterben eine zutiefst persönliche Angelegenheit, die seitens des Staates und der Kirchen zu respektieren ist, weil es dabei um unsere menschliche Würde geht? Dem entgegen greifen offensichtlich beide Institutionen mit ihren Verboten – siehe § 217 StGB – sehr massiv in das Freiheitsrecht des einzelnen ein. Es ist die Frage, ob die staatlich wie kirchlich bezogene positionelle Eindeutigkeit in Sachen Sterbehilfe einer evangelischen Ethik der Freiheit in einer pluralen Gesellschaft gerecht wird. Wie könnte diesbezüglich eine Alternative aussehen?

Referent: Prof. Dr. Dr. Werner Ritter, Bayreuth  
Gemeindehaus St. Andreas,  
Martin-Luther-Platz 9,  
Weißenburg  
Eintritt frei, Spenden sind  
willkommen  
In Zusammenarbeit mit der  
KEB Kath. Erwachsenenbil-  
dung Weißenburg-Gunzen-  
hausen



DIENSTAG, 20.11.2018, 19.00 UHR

WEITERER TERMIN: DIENSTAG, 15.01.2019, 19.00 UHR

**KLANGSCHALEN-TRAUMREISEN**

## Auszeit für Körper, Geist und Seele

Eine Stunde nur etwas für sich tun, sich entspannen, den Alltagsstress hinter sich lassen: Möchten Sie es nicht auch einmal selbst spüren, wie wohltuend sich die Töne der Klangschalen auf Ihren Körper und Ihre Seele auswirken? Wie es sich anfühlt, mitgenommen zu werden auf eine Traumreise in Ihr Inneres, sich fallenlassen zu dürfen und ausgeruht und neu belebt wieder in den Alltag zu gehen? Kursleiterin Brigitte Mundt versteht es, Sie einfühlsam und behutsam durch diese Stunde zu führen.

Bitte mitbringen: Iso- oder Gymnastikmatte, Wolldecke, kleines Kissen, bequeme Kleidung

Referentin: Brigitte Mundt, Wellnesstherapeutin  
Philipp-Melanchthon-Haus, Galgenbergstr. 31, Weißenburg  
Kosten: 10,- € pro Abend  
Teilnehmerzahl: mind. 5, höchst. 10

Anmeldung erforderlich: EBW, Geschäftsstelle Weißenburg, Tel. 09141.974630, oder Mail: bildungswerk.weissenburg@elkb.de

**WAS KOMMT NACH DEM TOD?**

Vortrag und Diskussion über Nahtod-Erfahrungen, Jenseitsbilder und die christliche Hoffnung



Auch wenn wir es nicht wahrhaben wollen: Das Thema „Tod und Sterben“ betrifft uns alle. Es gibt jedoch recht unterschiedliche Wege, mit diesem Thema umzugehen. Der Vortrag am Nachmittag vor dem Totensonntag beleuchtet die unterschiedlichen weltanschaulich-religiösen Antworten: Nahtod-Erfahrungen, Seelenwanderungs- bzw. Reinkarnationsvorstellungen, aber auch detaillierte Jenseitsschilderungen des Spiritismus. Alle Religionen bieten ihre Deutung des Sterbens an; jede Deutung des Todes ist eine Deutung des Lebens. In der Begegnung und Auseinandersetzung mit den weltanschaulich-religiösen Antworten wird die christliche Perspektive dazu entwickelt: Was bedeutet der Glaube an die Auferstehung der Toten und an das ewige Leben? Wie dürfen/können wir verantwortlich von der christlichen Hoffnung sprechen?

Den Abschluss der Veranstaltung bildet eine kurze Andacht am Kolumbarium in der gegenüberliegenden Stadtkirche Schwabach.

Referent: Kirchenrat  
Dr. Matthias Pöhlmann,  
Landeskirchlicher Beauf-  
tragter für Sekten- und  
Weltanschauungsfragen  
der ELKB

Kapitelhaus Schwabach,  
Martin-Luther-Platz 1,  
91126 Schwabach  
Eintritt frei, Spenden sind  
willkommen

In Zusammenarbeit mit dem  
Evangelischen Bildungswerk  
Schwabach e.V.



© ELKB, Michael Pfeifer



MONTAG, 10.12.2018 UM 19.00 UHR

## Tag der Menschenrechte

## REICHSBÜRGER – DIE UNTERSCHÄTZTE GEFAHR

Lange Zeit wurden sie als „harmlose Spinner“ angesehen oder gehörten in die Kategorie der „notorischen Querulanten“ oder wurden als „Vielschreiber“ verharmlost. Ungefähr 13.000 Reichsbürger soll es in Deutschland geben. Es ist keine einheitliche Bewegung, die da in den Blick genommen wird.

Einig sind sie sich darin, dass sie die Bundesrepublik als Staat in Frage stellen. Gesetze werden abgelehnt. Gerichtsvollzieher regelmäßig bedroht. Mit Vertretern des Rechtsstaates werden in der Regel persönliche oder schriftliche „Kleinkriege“ geführt. Die meisten sogenannten Reichsbürger sind geradezu besessen von Verschwörungstheorien.

Bei der Betrachtung der Szene hat man sich jahrelang getäuscht. Dass in dieser Bewegung auch gefährliches Potenzial steckt, ist spätestens seit tödlichen Schüssen auf einen Polizisten in Georgensgmünd deutlich geworden. Immerhin ist bekannt, dass rund 700 „Reichsbürger“ legal eine oder mehrere Schusswaffen besitzen. Dreißig Stück waren es in dem Haus in Georgensgmünd.

Der Journalist und ausgewiesene Rechtsextremismus-Experte Andreas Speit hat zusammen mit Kollegen tief in dieser Bewegung gegraben und für sein aktuelles Buch "Reichsbürger - Die unterschätzte Gefahr" recherchiert.

Am 10. Dezember wird er in Weißenburg am Tag der Menschenrechte im Söller des Gotischen Rathauses davon erzählen, welcher Tradition sich die "Reichsbürger" verpflichtet fühlen, wie stark die Bezüge zu Rechtsextremismus und Antisemitismus sind und in welcher Beziehung diese Menschen zur AfD stehen.



**Referent: Andreas Speit, Hamburg**

*Andreas Speit (Jahrgang 1966) hat sich auf die Themen Rechtsextremismus und Neonazismus in Deutschland spezialisiert und gehört zu den renommiertesten Experten für den*

*Rechtsextremismus; seine Bücher wurden in Medien wie der Zeit, der Süddeutschen Zeitung und der FAZ rezensiert. Speit ist Referent bei Landeszentralen für politische Bildung, beim Deutschen Gewerkschaftsbund, bei der Friedrich-Ebert-Stiftung und der Medienakademie von ARD/ZDF. (Quelle Andreas Speit: Wikipedia.de)*

*Söller im Gotischen Rathaus, Am Marktplatz 1, Weißenburg*

*Eintritt frei, Spenden sind willkommen*

*In Zusammenarbeit mit dem "Runden Tisch Weißenburg"*



DONNERSTAG, 24.01.2019 UM 19.00 UHR

## Evangelisch und katholisch zugleich –

## DIE ANGLIKANISCHE KIRCHE



Ehrenamtliche Priesterinnen? Ordination mit 25 oder mit 70 Jahren? Staatskirche ohne Kirchensteuer? Warum muss ein anglikanischer Pfarrer in England im Zweifelsfall auch einen Buddhisten bestatten? Und wie kann es Bischöfinnen geben trotz katholischem Kirchenverständnis? Wir betrachten eine Kirche, die sich selber als Kirche der Reformation und doch als katholische Kirche sieht – und dabei unabhängig von der römisch-katholischen Kirche bleibt. Wir sehen auf die Anfänge der Kirche von England und die Reformationgeschichte in England, wir gewinnen Einblick in den Anglikanismus des 20. und 21. Jahrhunderts und lernen Elemente des anglikanischen Gottesdienstes kennen. So begegnet uns eine Kirche, die bis heute als eine Vorreiterin der weltweiten Ökumene agiert.

**Referent:**  
**Pfarrer Alexander Reichelt**  
*Philipp-Melanchthon-Haus,  
Galgenbergstr. 31,  
Weißenburg*

*Eintritt frei, Spenden sind  
willkommen*



FREITAG, 25.01. BIS SONNTAG, 27.01.2019

**Kontemplationskurs auf dem Schwanberg****SCHWEIGEN VOR GOTT. STILL WERDEN. EINFACH DA-SEIN.**

Kontemplation ist eine christliche Form der Meditation. Sie steht in der Tradition des frühen Mönchtums und der abendländischen Mystik. Das kontemplative Beten will den Menschen über mehrere Übungsschritte zu einem achtsamen und absichtslosen Verweilen in der Gegenwart Gottes führen. Dabei spielt das Üben mit dem Atem und einem Gebetswort eine wichtige Rolle.

An diesem Einführungswochenende erklärt Pfarrer Dr. Markus Roth die äußere Sitzhaltung und führt schrittweise in die innere Übung ein. Durch Körperspürübungen (auf dem Boden) und Gespräche in der Gruppe soll die Einübung in diese Meditationsform unterstützt werden. Damit der einzelne mehr bei sich und in der Wahrnehmung bleiben kann, findet der Kurs weitgehend im Schweigen statt. Markus Roth bietet an diesem Wochenende auch das Handauflegen an: in berührendes Gebet, ein Segnen mit Händen.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Bitte bequeme, warme Kleidung mitbringen.

Wer sich für einen solchen Kurs anmeldet, sollte psychisch gesund sein. Es wird vorausgesetzt, dass Sie sich auf das Schweigen und die Übungen einlassen.

*Kursablauf:***Freitag, 25. Januar 2019:**

bis 17 Uhr Anreise, 18:30 Uhr Abendessen,  
19:30 Vorstellung und Einführung

**Samstag, 26. Januar 2019**

07.00	Körperübungen und Kontemplation
08.00	Frühstück
10.00 – 12.00	Übungen in Stille
12.30	Mittagessen
16.00 – 18.00	Übungen in Stille
18.30	Abendessen
19.30 – 21.00	Übungen in Stille

**Sonntag, 27. Januar 2019**

07.00	Körperübungen und Kontemplation
08.00	Frühstück
09.00	Gottesdienstbesuch
10.30 – 12.00	Abschlussrunde
12.30	Mittagessen, anschl. Abreise

**Leitung:** Pfarrer Dr. Markus Roth,  
Kontemplationslehrer nach Willigis Jäger

**ORT:** Geistliches Zentrum Schwanberg, Haus St. Michael,  
Schwanberg 3b, 97348 Rödelsee

**KOSTEN:** 190 Euro (150 Euro Übernachtung im EZ/vegetarische Verpflegung und 40 Euro Kursgebühr)

Anmeldung: erforderlich bis zum 7. Januar 2019 beim  
Evang. Bildungswerk Schwabach, Tel. 09122-9256420,  
oder Mail: [ebw.schwabach@elkb.de](mailto:ebw.schwabach@elkb.de)

*In Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Bildungswerk  
Schwabach e.V.*



MONTAG, 28.01.2019 VON 9.00 BIS 16.00 UHR

**Dekanatsfrauentag für die Dekanate Pappenheim und Weißenburg****„DIE SACHE JESU BRAUCHT... DICH – BE.GEIST.ER.TE!“**

Der Dekanatsfrauentag richtet sich an alle Frauen in den beiden Dekanaten Pappenheim und Weißenburg. Sie sind eingeladen, sich nach einem Impulsreferat in ganz verschiedenen Gruppen und Aktionen mit dem Thema auseinanderzusetzen.

Angeboten werden z.B. Workshops, Musik in verschiedener Form, Meditationen, meditative Tänze, Bibelarbeit. Nach der Mittagspause wird zum Gottesdienst mit Abendmahl und Einzelsegnung eingeladen.

Eine Teilnahme nur vor- oder nachmittags ist ebenfalls möglich.

*Nähere Informationen bei Pfarrerin Myriam Krug-Lettenmeier,  
Tel. 09146-90222*

**Referentin wird noch bekannt gegeben**

*Evang. Bildungs- und Tagungszentrum, Stadtparkstr. 8-17,  
91788 Pappenheim*

*Eine Veranstaltung der Evang.-Luth. Dekanate Pappenheim  
und Weißenburg*

DONNERSTAG, 21.02.2019 UM 19.00 UHR

**PERLEN DES GLAUBENS**

Im Mittelpunkt des Abends steht eine Perlenkette, ein Gebetsband, ähnlich dem katholischen Rosenkranz. Die Idee dazu hatte Martin Lönnebo, Bischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Schweden.

Achtzehn Perlen in der Hand. Jede einzelne Perle hat ihre eigene Bedeutung.

Sie steht für eine Lebensfrage, einen Gedanken, ein Gebet. Eine Hilfe zum Beten kann sie sein.

Dekanin Ingrid Gottwald-Weber wird über die Geschichte dieser speziellen Gebetskette erzählen und auch darüber, wie man mit ihr beten kann.

**Referentin: Dekanin Ingrid Gottwald-Weber**

*Philipp-Melanchthon-Haus, Galgenbergstr. 31, Weißenburg*



DONNERSTAG, 07.03.2019 VON 9.30 BIS 16.30 UHR

### Tagesseminar für Mitarbeiter/innen in der Seniorenarbeit TÄNZE IM SITZEN „DER NATUR AUF DER SPUR“

Singen, Musik und Bewegung sind der ideale Türöffner für Lebensfreude. Der ganze Mensch wird angesprochen und Gemeinschaft gefördert; Bewegung und Musik schaffen Erfolgserlebnisse und lassen so manchen Schmerz vergessen. Selbst demenzkranke Menschen finden hierbei Freude und Erinnerung an alte Melodien.

Tänze im Sitzen sind sowohl für mobile, vor allem aber für bewegungseingeschränkte und demenziell erkrankte Menschen geeignet und lassen sich vielfältig einsetzen: von Seniorengruppen über Freizeiten und gesellige Veranstaltungen bis hin zur ambulanten und stationären Pflege.

Referentin: Dagmar Stadelmeyer,  
Ausbildungsreferentin des Bundesverbandes Seniorentanz  
Kostenbeitrag: 35,-  
Anmeldung: bis 25.02.2019  
Gemeindehaus St. Andreas, Martin-Luther-Platz 9,  
Weißenburg

MITTWOCH, 01.05.2019, 8.00 UHR  
BIS SAMSTAG, 04.05.2019, 18.00 UHR

Von Geschichten begleitet.

### PILGERND UNTERWEGS AUF DEM JAKOBSWEG

von Oettingen über Nördlingen und Neresheim  
nach Giengen

Mit Geschichten pilgern

„Geschichten schenken menschliche Erfahrungen und Weisheiten. Geschichten moralisieren nicht, aber sie können uns trösten, ermutigen und neue Kräfte wecken, vor allem aber regen sie an, über ihre Weisheit und deren Bedeutung (für mich) nachzudenken.“

Peter Müller

Leitung: Maria Rummel, qualifizierte Pilgerbegleiterin  
Treffpunkt: Kirche St. Jakob, Pfarrgasse 1, 86732 Oettingen  
Information/Anmeldung: Bitte fordern Sie unseren ausführlichen Prospekt an.

EBW Donau-Ries in Zusammenarbeit mit dem EBW Jura-Alt-  
mühlthal-Hahnenkamm und dem EBW Schwabach

Weitere Informationen auch unter [www.ebw-donau-ries.de](http://www.ebw-donau-ries.de)

DONNERSTAG, 21.03.2019 UM 19.00 UHR

### Errichten? Abreißen? Reparieren?

### EINBLICKE IN DIE DISKUSSION UM CHRISTLICHE KIRCHEN NACH ISLAMISCHEM RECHT

Die Diskussionen um den Bau von Moscheen in Deutschland haben auch der Frage nach Kirchengebäuden in mehrheitlich islamischen Ländern eine neue Aktualität verliehen. Gegner dieser Moscheebauten verweisen dabei gerne darauf, dass es dort ebenfalls nicht oder nur eingeschränkt erlaubt sei, eine Kirche zu errichten oder zu nutzen – nicht zuletzt aufgrund der dort geltenden schariarechtlichen Bestimmungen. Tatsächlich jedoch besteht für jemanden, der der arabischen Sprache nicht mächtig ist, praktisch keinerlei Möglichkeit, einmal selbst nachzuprüfen, was denn nun tatsächlich die islamrechtlichen Bestimmungen zu Kirchen und Kirchenbau auf islamischem Einflussgebiet sind. Nahezu alle hierfür bedeutenden Quellentexte sind bislang unübersetzt, und Überblickswerke in deutscher oder englischer Sprache beschränken sich meist auf sehr knappe und stichpunktartige Anmerkungen zu diesem Thema.



Der Student der Arabistik und Islamwissenschaft Andreas Knöll hat sich daher im Rahmen seiner Bachelor-Arbeit der Übersetzung eines dafür grundlegenden Rechtstraktates vom Ende des 16. Jahrhunderts genau dieser Frage gewidmet. In seinem Vortrag präsentiert er zunächst die Ergebnisse seiner Arbeit und zeigt dabei auf, dass das Thema deutlich komplizierter und vielfältiger ist, als dies allgemein angenommen wird. Weiterhin geht er der Frage nach, ob es tatsächlich die islamischen Rechtsvorschriften waren und sind, die den Umgang mit Kirchenbauten in diesen Ländern bestimmen, oder ob dabei doch eher andere Faktoren und Interessen eine Rolle spielen.

Referent: Andreas Knöll, Islamwissenschaftler (B.A.)  
Philipp-Melanchthon-Haus, Galgenbergstr. 31, Weißenburg  
Eintritt frei, Spenden sind willkommen



JEWELNS DIENSTAGS UM 19.30 UHR  
 11/25.09., 09/23.10., 06/20.11., 04/18.12.2018  
 15/29.01., 12/26.02., 12/26.03.2019

### BIBELGESPRÄCHSKREIS

#### Spätlese

Mal eine Expedition durch das Markusevangelium, mal Auseinandersetzungen mit der Bergpredigt, mal Begegnungen mit Psalmen: Alle vierzehn Tage trifft sich der biblische Gesprächskreis „Spätlese“ und geht ganz verschiedenen Bibeltexten auf den Grund. Wie sind sie zu verstehen? Welche Fragen stellen sie - und welche Antworten geben sie? Und vor allem: Was haben sie mit mir und meinem Leben zu tun, wie helfen sie meinem Glauben?

So hat in einer lebhaften Mischung aus Gespräch und Information auch der persönliche Austausch über Glaubens- und Lebensfragen einen wichtigen Platz. Da in der Regel jeder Abend einem eigenen Thema gewidmet ist, kann man auch einfach so mal vorbeischaun.

Als Arbeitstitel und Anregung dient das Buch von Klaus Douglas „Expedition zur Freiheit“ mit seinen verschiedenen Kapiteln, z.B. zum Glaubensbekenntnis.

**Ansprechpartnerin: Pfarrerin Catharina Fenn**

*Dienstag, 11.09.2018 um 19.30 Uhr*

*Philipp-Melanchthon-Haus, Galgenbergstr. 31, Weißenburg  
 Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenburg*

### AN UNTERSCHIEDLICHEN WOCHENTAGEN 19.30 – 21.00 UHR

#### MAN(N) TRIFFT SICH

##### Themen-Stammtisch in Weißenburg

Wir treffen uns etwa monatlich an unterschiedlichen Wochentagen. Was konkret läuft, bestimmen wir selbst. Die Themen orientieren sich an den persönlichen Fragen von uns Männern, an den geäußerten Wünschen unserer Stammtischgäste.

Wir beginnen mit einer fränkischen Brotzeit, danach begrüßen wir einen Gast, der mit unserem Thema bereits Erfahrungen gemacht hat und bereit ist, mit uns darüber ins Gespräch zu kommen.

**FR. 14.09., 16.00 UHR:** Eine besondere Stadtführung, mit Architekt Hans Heinrich Häffner

**MI. 10.10.:** Ein Mitarbeiter in einer Hospizgruppe berichtet, mit Walter Renger

**Ansprechpartner: Paul Theisen**

*Weißenburg, Evang. Gemeindehaus St. Andreas  
 Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenburg*



JEWELNS DIENSTAG, 20.00 BIS 21.30 UHR

### FORUM GUNZENHAUSEN

Das Forum ist ein Gesprächskreis unserer Gemeinde, offen für alle und alles, was uns im Alltag beschäftigt. Teilnehmer verschiedenen Alters treffen sich 14tägig zum persönlichen Gespräch. Die Themen beziehen sich auf das Leben als Christen und auf das gesellschaftliche Zeitgeschehen. Die Vorbereitungen auf die Themen werden nicht vorab geplant, sondern immer zeitnah und individuell diesen angepasst. Wir wünschen uns sich entwickelnde Gespräche, weniger Vorträge. Sie sind herzlich willkommen.

Handzettel mit Terminen und Themen liegen ab Oktober in der Stadtkirche St. Marien und im Lutherhaus aus. Bitte achten Sie auch auf Veröffentlichungen im Gemeindeboten.

**Ansprechpartner:**

**Matthias Thomfohrde und Erich Wolf**

*Gunzenhausen, Lutherhaus, Hensoltstr. 27a*

**AB MONTAG, 10.09.2018 VON 18.00 BIS 19.00 UHR**

### PILATES

#### Ein ganzheitliches Programm

Bei Pilates-Übungen werden überwiegend die kleinen Muskeln (Schlüsselmuskeln) der Wirbelsäule, zuständig für die Beweglichkeit, zur Vermeidung von Verspannungen sowie die gesamte Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskulatur gekräftigt. Sie ist eine sanfte, aber überaus wirkungsvolle Trainingsmethode und vermittelt ein gutes Körpergefühl, Fitness und Vitalität - kombiniert mit Übungen aus dem Rücken- und Balance-Training.

**Kursleiterin: Ute Köbler, ausgebildete Pilatetrainerin**

*Philipp-Melanchthon-Haus, Galgenbergstr. 31, Weißenburg  
 50,- Euro (10 Einheiten)*



AB MONTAG, 10.09.2018 VON 19.00 BIS 20.00 UHR

**RÜCKEN/BALANCETRAINING****Ein ganzheitliches Programm**

Im Alltag hat der Rücken mit seinen Muskeln und Bändern viel zu wenig zu tun. Eine kräftige und dehnfähige Muskulatur ist aber der beste Schutz gegen Rückenschmerzen! In unserem Kurs werden Rücken und Bauch durch gezielte Übungen trainiert. Ein ganzheitliches Programm von Körperspannung, Mobilisation der Wirbelsäule bis hin zur Dehnung der Muskulatur und anschließender Entspannung fördert Schmerzlinderung und Wohlbefinden.

**Kursleiterin: Ute Köbler, ausgebildete Rückentrainerin**  
*Philipp-Melanchthon-Haus, Galgenbergstr. 31, Weißenburg*  
 50,- Euro (10 Einheiten)

AB DIENSTAG, 11.09.2018 VON 9.00 BIS 10.30 UHR

**QI GONG-KURS****Harmonie in 18 Figuren**

Qi Gong-Übungen verbinden Körper, Atem und Vorstellungskraft auf harmonische Weise. Daraus erwächst eine Zunahme an Ausgeglichenheit, Achtsamkeit, innerer Ruhe und Lebensfreude. Qi Gong dient der Lebenspflege. Die Übungen verbinden Bewegung mit meditativer Ruhe, sind sanft geschmeidig und natürlich.

Sie sind für alle Menschen geeignet und hilfreich. Positive Erfahrungen sind u.a. eine verbesserte Körperwahrnehmung, das Gefühl, selbst etwas für sich tun zu können.

**Kursleiterin: Ute Köbler, ausgebildete Qi Gongtrainerin**  
*Philipp-Melanchthon-Haus, Galgenbergstr. 31, Weißenburg*  
 55,- Euro (10 Einheiten)



AB FREITAG, 14.09.2018 VON 15.00 BIS 16.00 UHR

**BEWUSSTES ATMEN****Halten Sie auch in stressigen Situationen die Luft an? Falls es Ihnen überhaupt auffällt...**

Oft zeigt sich dies an Symptomen wie Bluthochdruck oder Verdauungsstörungen (TCM Verbindung Lunge/Dickdarm). Die richtige Atemtechnik kann dies heilen und das Gehirn stärken. Je besser die Zellen nämlich mit Sauerstoff versorgt sind und je effektiver der Abtransport von Giftstoffen vollzogen wird, desto stärker und gesünder fühlen wir uns - sowohl körperlich als auch geistig.

Gerade in einem stressigen Alltag kann der richtige Atemrhythmus zu einer verbesserten Energieversorgung und widerstandsfähigeren Gesundheit führen. Starten Sie am besten gleich heute mit der richtigen Atemtechnik! (Bitte bequeme Kleidung, Matte, kleines Kissen zur Unterstützung mitbringen.)

**Kursleiterin: Ute Köbler**  
*Philipp-Melanchthon-Haus, Galgenbergstr. 31, Weißenburg*  
 40,- Euro (5 Einheiten)  
 Teilnehmerzahl: mindestens 7

AB DIENSTAG, 18.09.2018 VON 19.00 BIS 20.00 UHR

**YOGA-KURS**

Das traditionelle Yoga ist eine jahrtausendealte, aus Indien stammende Lehre, die eine Harmonisierung von Leib, Seele und Geist anstrebt. In Europa werden vor allem die Körperübungen, Asanas, in Verbindung mit Atemübungen gelehrt. Sie haben zwar Ähnlichkeit mit gymnastischen Übungen, es geht hierbei aber nicht um das Anstreben von Höchstleistungen, sondern um die Beobachtung des eigenen Körpers und der Empfindungen während der Übung. Ziel ist die Wiedererlangung des inneren und äußeren Gleichgewichts.

Nach kurzer Übungszeit wird eine gesteigerte Beweglichkeit und verbesserte Atmung erreicht, eine positive Haltung trägt zur Harmonie bei.

**Kursleiter: Joachim Furtmayr**  
*Philipp-Melanchthon-Haus, Galgenbergstr. 31, Weißenburg*  
 50,- Euro (8 Einheiten)  
 Teilnehmerzahl: mindestens 7



**AB DIENSTAG, 25.09.2018**  
**KURS 1 VON 9.00 – 10.00 UHR**  
**KURS 2 VON 10.00 – 11.00 UHR**

## SENIORENGYMNASTIK

Spezielle Übungen und Spiele, die auf die Bewegungsmöglichkeiten älterer Menschen abgestimmt sind, wie auch Entspannungsübungen und wirbelsäulengerechte Gymnastik gehören dazu. Es wird mit einfachen, gelenkschonenden Methoden die Freude und Lust an der Bewegung vermittelt.

**Kursleiterin: Christine Schwegler**  
*Gemeindehaus St. Andreas, Martin-Luther-Platz 9,  
91781 Weißenburg  
37,- Euro (10 Einheiten)*

**TERMINE DONNERSTAGS:**  
**25.10., 08.11., 22.11., 29.11. JEWEILS 13.30 – 14.30 UHR**

**TERMINE FREITAGS:**  
**26.10., 09.11., 23.11., 30.11., JEWEILS 13.30 – 14.30 UHR**

## TÄNZE IM SITZEN IN POLSINGEN

(für Menschen mit eingeschränkter Mobilität)

Bei Tänzen im Sitzen wird der gesamte Körper durch Bewegungsübungen und Gymnastik spielerisch aktiviert, und das mit Musik und geselligem Singen. Auch die Entspannung kommt beim Dehnen und Strecken nicht zu kurz. Bitte bequeme Kleidung und evtl. Getränke mitbringen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**Kursleiterin: Katrin Klemme, Tanz- und Bewegungstherapeutin**

*Kosten: für 4 Termine 20,- Euro pro Person*

*Mindestteilnehmerzahl: 6*

*Anmeldung: Evang.-Luth. Dekanat Heidenheim,  
Tel. 09833 275*

*Evang. Gemeindehaus, 91805 Polsingen*



Immer, wenn ich mitten im Alltag  
innehalte und gewahr werde,  
wieviel mir geschenkt ist,  
werden die zahllosen Selbstverständlichkeiten  
zu einer Quelle des Glücks.

*Gustave Flaubert*

23. – 28. APRIL 2019

**GEMEINDEREISE NACH PORTUGAL**

Eine Bildungsreise mit der Kirchengemeinde Thalmässing, die auch allen Interessierten zur Teilnahme offensteht, unternimmt Pfarrer Rudolf Hackner in den Osterferien 2019 nach Portugal.

- Besucht werden zahlreiche Sehenswürdigkeiten in Lissabon, u.a. das Alfama-Viertel mit einem Labyrinth von engen, malerischen Gassen, die Unterstadt Baixa mit der berühmten Platzanlage, dem Rossio, dem Triumphbogen und die Praça do Comércio, Fahrt mit dem Lift in das Chiado-Viertel mit alten Palästen und Antiquitätenhändlern, dem Aussichtspunkt Alcantara.
- Am folgenden Tag Fahrt in den Stadtteil Belém mit Seefahrerdenkmal, Hieronymuskloster (der doppelstöckige Kreuzgang des Klosters gilt als einer der schönsten der Welt) und dem ehemaligen Expo-Gelände von 1998, dem Park der Nationen, ein starker Kontrast zur historischen Altstadt.
- Weitere Ziele sind der berühmte Wallfahrtsort Fatima und
- Sintra mit dem Königspalast, dem ehemaligen Sommersitz der portugiesischen Könige inmitten einer üppigen Vegetation.  
Besuch des westlichsten Punktes Europas, dem 140 m hohen Kap da Roca.
- Abschluss mit einem Gottesdienstbesuch in der deutschsprachigen evangelischen Gemeinde Lissabon mit anschließender Begegnung.

**KOSTEN:**

1.145 Euro pro Person im DZ mit Halbpension

**VERANSTALTER:**

Reise Mission Leipzig

**INFORMATION UND ANMELDUNG:**

Zentrales Pfarramtsbüro für die Region Thalmässing,  
Münchener Str. 7, 91177 Thalmässing, Tel. 09173.77955,  
Mail: pfarramt.thalmaessing@elkb.de

**Kreuzgang des Hieronymusklosters in Lissabon**

15. – 22. JUNI 2019

**GRUPPENREISE INS BALTIKUM****Kulturelle Schätze in Litauen, Lettland und Estland**

Im kommenden Jahr wird Pfarrerin Manuela Reißig aus Wettelsheim ihre zehnte Gruppenreise durchführen. In den Pfingstferien (15. – 22. Juni 2019) geht es ins Baltikum. Besucht werden zahlreiche kulturelle, historische und religiöse Stätten sowie weltbekannte Sehenswürdigkeiten.

Im Programm sind u.a. Litauens Hauptstadt Vilnius, die Wasserburg Trakai, die Kurische Nehrung mit der Fischer-siedlung Nidda, Lettlands Hauptstadt Riga, das Gauja-Tal sowie Estlands Hauptstadt Tallin.



Vilnius, Burg Trakai

Kurische Nehrung



bereits ausgebucht



Tallin

**KOSTEN:**

1.219 Euro pro Person im DZ bei Halbpension in landestypischen Mittelklassehotels

**VERANSTALTER:**

Reise Mission Leipzig;  
www.reisemission-leipzig.de

**NÄHERE INFORMATIONEN**

zu dem genauen Reiseverlauf erhalten Sie bei:  
Pfarrerin Manuela Reißig, Pfarrgasse 6,  
91757 Treuchtlingen-Wettelsheim, Tel. 09142.8413  
Mail: manuela.reissig@elkb.de





**WIR SIND MITGLIEDER IM EVANGELISCHEN BILDUNGSWERK  
JURA-ALTMÜHLTAL-HAHNENKAMM E.V.**

**Dekanat Gunzenhausen und seine Kirchengemeinden**

Kirchenplatz 13, 91710 Gunzenhausen  
Tel. 09831.4017  
www.dekanat-gunzenhausen.de

<b>Absberg, Spalt</b>	Hauptstr. 35, 91720 Absberg	09175.78887
<b>Aha, Pflaumfeld, Unterwurbach</b>	Aha 165, 91710 Gunzenhausen	09831.3160
<b>Dittenheim, Windsfeld</b>	Sammenheimer Str. 5, 91723 Dittenheim	09834.309
<b>Gräfensteinberg</b>	Dorfstraße 53, 91729 Haundorf	09837.255
<b>Gunzenhausen</b>	Kirchenplatz 13, 91710 Gunzenhausen	09831.884860
<b>Haundorf, Laubenzedel</b>	Georgentalweg 1, 91729 Haundorf	09837.254
<b>Kalbensteinberg, Fünfbronn</b>	Kalbensteinberg 70, 91720 Absberg	09837.233
<b>Merkendorf</b>	Schulstr. 5, 91732 Merkendorf	09826.202
<b>Muhr am See</b>	Kirchenstr. 26, 91735 Muhr am See	09831.2874
<b>Pfolfeld, Thannhausen</b>	Kirchenbuck 4, 91738 Pfolfeld	09834.201
<b>Stetten, Wald</b>	Wald 26, 91710 Gunzenhausen	09831.2793
<b>Unterasbach, Frickenfelden, Oberasbach</b>	Unterasbach 35, 91710 Gunzenhausen	09834.266
<b>Stiftung Hensoltshöhe</b>	Hensoltstr. 58, 91710 Gunzenhausen  www.stiftung-hensoltshoehe.de	09831.5070

**Dekanat Heidenheim und seine Kirchengemeinden**

Ringstr. 1, 91719 Heidenheim  
Tel. 09833.275  
www.dekanat-heidenheim.de

<b>Auernheim, Windischhausen</b>	Kurzgasse 22, 91757 Auernheim	09142.8874
<b>Döckingen</b>	Hauptstr. 27, 91805 Döckingen	09093.264
<b>Hechlingen, Hüssingen, Degersheim</b>	Kirchenstr. 4, 91719 Hechlingen	09833.743
<b>Heidenheim</b>	Ringstr. 1, 91719 Heidenheim	09833.275
<b>Meinheim, Kurzenaltheim</b>	Hagenbuchring 2, 91802 Meinheim	09146.700
<b>Polsingen, Ursheim</b>	Säggasse 2, 91805 Polsingen	09093.285

<b>Sammenheim, Sausenhofen</b>	Sammenheim 25, 91723 Dittenheim	09833.1292
<b>Westheim, Hohentrüdingen</b>	Hauptstr. 14, 91747 Westheim	09082.2483
<b>Zweckverband Kloster Heidenheim e. V.</b>	Ringstr. 1, 91719 Heidenheim www.kloster-heidenheim.eu	
<b>Diakonieverein Heidenheim e.V.</b>	Hechlinger Str. 23, 91719 Heidenheim	
<b>Polsinger Heime der Diakonie Neuendettelsau</b>	Wilhelm-Löhe-Ring 11, 91805 Polsingen www.diakonienueendettelsau.de	

**Dekanat Pappenheim und seine Kirchengemeinden**

Graf-Carl-Str. 1, 91788 Pappenheim  
Tel. 09143.830331  
www.dekanat-pappenheim.de

<b>Bieswang, Solnhofen</b>	Senefelder Str. 2, 91807 Solnhofen	09145.245
<b>Dietfurt, Schambach, Dettenheim, Graben</b>	Kirchenbuck 2, 91757 Dietfurt	09142.8516
<b>Eichstätt</b>	Residenzplatz 16, 85072 Eichstätt	08421.4416
<b>Langenaltheim</b>	Kirchengasse 4, 91799 Langenaltheim	09145.6928
<b>Markt Berolzheim</b>	Kirchplatz 5, 91801 Markt Berolz- heim	09146.90222
<b>Neudorf, Suffersheim</b>	Neudorf 63, 91788 Neudorf	09149.222
<b>Niederpappenheim, Osterdorf</b>	Fuchsberg 3, 91788 Pappenheim	09143.248
<b>Pappenheim</b>	Graf-Carl-Str. 1, 91788 Pappenheim	09143.830331
<b>Rehlingen, Büttelbronn</b>	Bergstr. 6, 91799 Rehlingen	09142.3355
<b>Treuchtlingen</b>	Hauptstr. 50, 91757 Treuchtlingen	09142.96770
<b>Wettelsheim, Bubenheim</b>	Pfarrgasse 6, 91757 Wettelsheim	09142.8413
<b>Evangelisches Bildungs- und Tagungszentrum Pappenheim</b>	Stadtparkstr. 8 – 15, 91788 Pappenheim  www.ebz-pappenheim.de	09143.60414



**WIR SIND MITGLIEDER IM EVANGELISCHEN BILDUNGSWERK  
JURA-ALTMÜHLTAL-HAHNENKAMM E.V.**

Dekanat Weißenburg und seine Kirchengemeinden  
Pfarrgasse 5, 91781 Weißenburg  
Tel. 09141.97460  
www.weissenburg-evangelisch.de

<b>Alesheim, Trommetsheim</b>	Kirchengasse 10, 91793 Alesheim	09146.225
<b>Alfershausen, Heideck</b>	Alfershausen Nr. 2, 91177 Thalmässing	09173.793207
<b>Bergen</b>	Dannhausener Str. 10, 91790 Bergen	09148.251
<b>Ellingen</b>	Hausner Gasse 23, 91792 Ellingen	09141.2709
<b>Emetzheim, Holzingen</b>	Hainstr. 1, 91781 Emetzheim	09141.2976
<b>Ettenstatt, Reuth u.N., Höttingen, Weiboldshausen</b>	An der Kirche 2, 91796 Ettenstatt	09148.95030
<b>Eysölden, Offenbau</b>	Eysölden G 4, 91177 Thalmässing	09173.77995
<b>Oberhochstatt, Burgsalach</b>	Am Berg 10, 91781 Oberhochstatt	09141.4838
<b>Pleinfeld</b>	Amselweg 4a, 91785 Pleinfeld	09144.8452
<b>Thalmässing, St. Gotthard mit Aue und Ruppmannsburg</b>	Münchener Str. 7, 91177 Thalmässing	09173.77955
<b>Thalmässing, St. Michael mit Schwimbach und Greding</b>	Weißburger Str. 2, 91177 Thalmässing	09173.7939960
<b>Weimersheim, Kattenhochstatt</b>	Weimersheimer Ring 25, 91781 Weimersheim	09141.2190
<b>Weißenburg</b>	Pfarrgasse 5, 91781 Weißenburg	09141.97460

**UNSER VORSTAND**

Der Vorstand des Evangelischen Bildungswerkes Jura-Alt Mühlal-Hahnenkamm e.V. setzt sich paritätisch aus Vertretern der vier Dekanatsbezirke Gunzenhausen, Heidenheim, Pappenheim und Weißenburg zusammen.

**1. Vorsitzende:**

Dekanin Ingrid Gottwald-Weber, Weißenburg

**2. Vorsitzender:**

Dekan Klaus Mendel, Gunzenhausen

**Beisitzer:**

Pfarrer Karlheinz Brendel, Muhr am See  
Pfarrer Martin Geisler, Absberg  
Dekanin Annette Kuhn, Heidenheim  
Prof. Dr. Gottlieb Leha, Pollenfeld/Preith  
Dekan Wolfgang Popp, Pappenheim  
Margit Schmutterer, Polsingen  
Werner Vitzethum, Weißenburg  
Claudia Vorliczky, Burgsalach

**ANMELDUNG FÜR FAHRTEN/KURSE**

Anmeldung bitte in den jeweiligen Geschäftsstellen der Veranstaltungen per Telefon, Fax oder E-Mail unter Angabe der Veranstaltung mit Namen, Adresse und Telefonnummer. In der Geschäftsstelle Weißenburg ist eine telefonische Anmeldung auch außerhalb der Bürozeiten (Dienstag 10 bis 17 Uhr) auf Anrufbeantworter möglich.

**ZAHLUNG**

Die Kursgebühren werden, falls nicht anders vermerkt, bis zum Kursbeginn fällig. Bitte überweisen Sie den fälligen Betrag unter Angabe des Kurstitels auf das Konto bei der Sparkasse Gunzenhausen,  
IBAN: DE97 7655 1540 0015 0211 40.  
Die Anmeldung ist mit Eingang der Kursgebühr gültig.

**ABSAGE**

Bei einer Absage von weniger als 10 Tagen vor Veranstaltungsbeginn oder unentschuldigtem Fernbleiben behält sich der Veranstalter vor, eine Ausfallgebühr einzubehalten. Die Höhe der Gebühr richtet sich nach den entstandenen Kosten und kann bis zu 50 % der Kursgebühr betragen.

**DATENSCHUTZ**

Die bei Anmeldungen gemachten persönlichen Angaben werden von uns ausschließlich für inhaltliche und organisatorische Zwecke der Veranstaltung sowie zum Nachweis der staatlichen Förderung verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten gelöscht.

**Impressum:**

Redaktion und Texte: Gudrun Schneider, Ingrid Gottwald-Weber (verantwortlich)  
Gestaltung: Matheis Werbung und Design, Pleinfeld  
Druck: Emmy Riedel, Gunzenhausen, Auflage 1.000.

